Sternstunde im Advent

Es werde Licht

Pfarrerin Studienleiterin
Kerstin Schröder
EKKW



Evangelisches Studienseminar
Protestant Seminary for Advanced Studies
Hofgeismar

EVANGELISCHE KIRCHE
VON KURHESSEN-WALDECK

KIRCHE MIT KINDERN

Es werde Licht

- Der Entwurf eignet sich für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.

- Dauer: ca. 30-45 min

- Ort: Kita, Schule, Kirche oder Gemeindehaus





Es werde Licht

Im Advent haben wir in der dunklen Turnhalle einen Lichterweg aufgebaut. Während der Sternstunde wurde das Dunkel langsam hell.

Es werde Licht

Material:

- Tisch mit schwarzer Decke

- Kamishibai mit drei Plakaten in folgender Reihenfolge:
- schwarz
- mit einer schwarzen und einer gelben Hälfte
- gelb

- kleine Tannenzweige für jedes Kind,
- LED-Teelichter für die Kinder

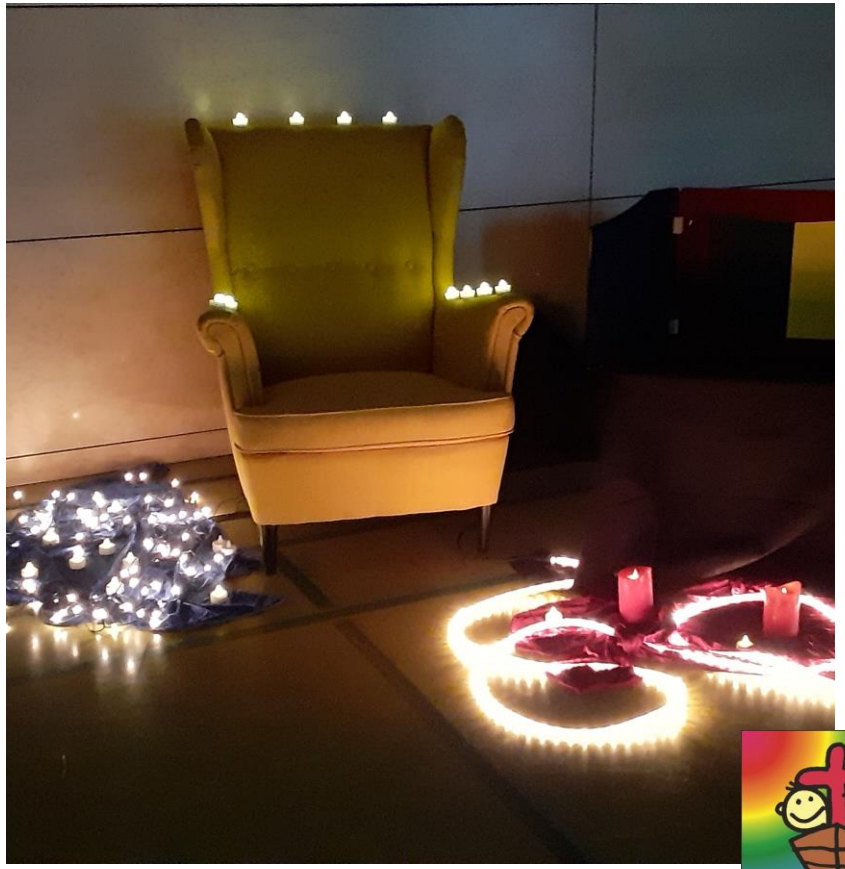


KIRCHE MIT KINDERN

Es werde Licht

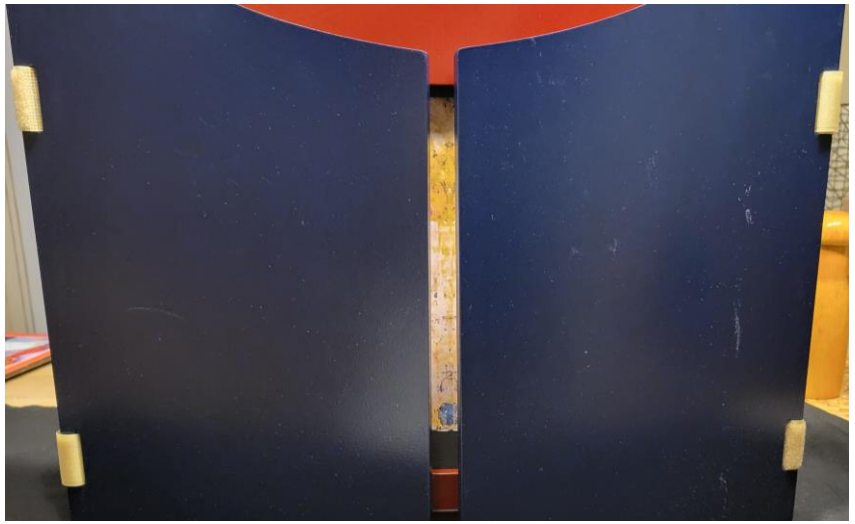
Ablauf:

- Begrüßung
- Lied: Mache dich auf und werde Licht (MKL 1, 128)
- Geschichte: Woher kommt das Licht?
- Lied: Tragt in die Welt nun ein Licht (MKL1, 132)
- Erzählung vom Adventskranz
- Adventskranz legen
- Lied:
- Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (Das Liederheft 1, 83)
- Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit (MKL1, 123)



KIRCHE MIT KINDERN

Woher kommt das Licht?



Was war das großartigste, das beste Geschenk, das ihr jemals bekommen habt?

- *Die Kinder dürfen von ihren Geschenken erzählen.*

Aufbau:

- *Tisch mit schwarzer Decke, darauf steht das verschlossene Kamishibai*



Geschichte zum Licht:

- (*nach Steinhäuser, Martin (Hg.): Berryman, Jerome W.: Godly Play. Das Konzept zum spielerischen Entdecken von Bibel und Glauben. Glaubensgeschichte. Praxisband. Leipzig: Evang. Verlagsanstalt 2006)*

KIRCHE MIT KINDERN

Woher kommt das Licht?

Das sind alles wundervolle Geschenke. Ich will euch heute von einem Geschenk erzählen, das ist anders als die anderen. Wisst ihr, dass es einige Geschenke gibt, die so groß sind, dass wir sie kaum noch wahrnehmen können? Sie sind so groß, dass es äußerst schwierig ist, sie zu sehen. Sie sind so schwer zu erkennen, dass es nur möglich ist, etwas über sie zu erfahren, wenn man etwas zurücktritt oder sogar ganz bis an den Anfang der Welt zurückgeht oder vielleicht ein ganz kleines bisschen vor den Anfang.

Am Anfang… am Anfang da war… am Anfang, da war nicht sehr viel.



Woher kommt das Licht?

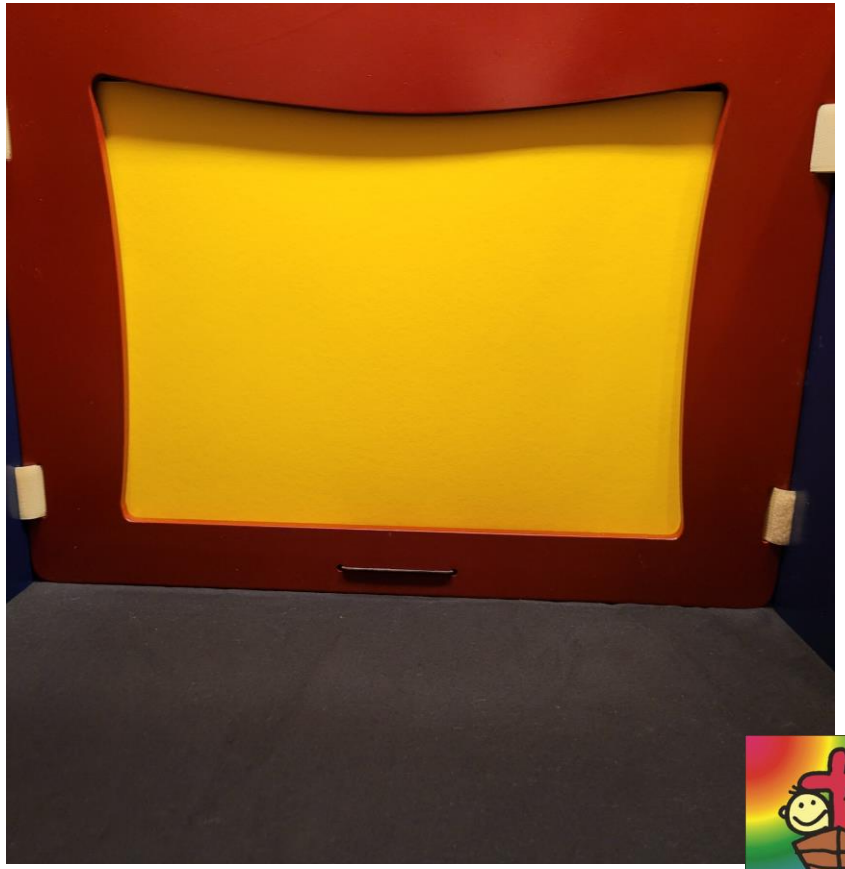
Am Anfang gab Gott uns das Geschenk des Lichts. So, dass es nun nicht nur Dunkles gibt, sondern Dunkles und Licht. Ich meine damit aber nicht das Licht der Glühbirne oder der Autoscheinwerfer in der Nacht. Ich meine eben nicht einfach dieses eine oder andere Licht, ich meine alles am Licht, alles Licht. Gott gab uns das Geschenk des Lichts, von dem alles Licht kommt. Als Gott das Licht sah, da sprach er: Es ist gut.



KIRCHE MIT KINDERN

Woher kommt das Licht?

Das Licht ist ein großes Geschenk, denn ohne Licht können wir nicht leben. Es gäbe kein Leben auf der Erde. Keine Menschen, keine Pflanzen, keine Tiere. Und deshalb ist das Licht in allen Religionen sehr wichtig.



- **Fragen zum Licht:**
- Was macht Euer Leben hell?
- Worüber freut Ihr Euch?

KIRCHE MIT KINDERN

Adventskranz

Das Licht ist auch an Weihnachten und in der Zeit davor, in der Adventszeit sehr wichtig. Denn Ihr wisst ja, jetzt im Winter ist es draußen sehr dunkel. Morgens wird es erst spät hell und abends wird es schon sehr früh dunkel. Vielen Menschen gefällt das gar nicht. Wenn es so dunkel ist, dann werden viele Menschen müde und traurig. Sie sehnen sich so sehr nach dem Licht.



KIRCHE MIT KINDERN

Adventskranz

- Dazu will ich Euch eine kleine Geschichte erzählen:
- Vor ungefähr 150 Jahren, als es noch keine Autos und erst sehr wenige Flugzeuge gab, da lebte in der Stadt Hamburg ein Mann. Dieser Mann wohnte in einem großen Haus mit einem großen Schlafzimmer, in dem sehr viele Betten standen und einem großen Esszimmer, in dem ein sehr großer Tisch stand. Der Mann brauchte viel Platz, denn er wohnte mit vielen Kindern zusammen. Das waren nicht seine eigenen Kinder. Nein, es waren Kinder, die kein eigenes Zuhause bei ihren Eltern hatten. Diese Kinder waren manchmal sehr traurig, dass sie kein eigenes Zuhause hatten. Und im Winter, wenn es so dunkel draußen war, waren sie noch trauriger. Aber auf eins freuten sie sich riesig: Sie freuten sich auf Weihnachten. Und deshalb fragten sie: „Johann (so hieß der Mann), wann ist denn endlich Weihnachten?“ Und am nächsten Tag fragten sie wieder: „Johann, wann ist endlich Weihnachten?“ Und am übernächsten Tag fragten sie wieder: „....“



KIRCHE MIT KINDERN

Adventskranz

- Da hatte Johann eine Idee. Er nahm ein großes Rad von einer Kutsche. Dieses Rad hängte er an die Zimmerdecke über den großen Esstisch, so dass die Kinder von unten den runden Kreis sehen konnten. Diesen Kreis schmückte er mit grünen Tannenzweigen. Und auf den Tannenzweigen befestigte er vier große Kerzen und zwanzig kleine Kerzen. An jedem Tag im Dezember zündete Johann eine Kerze an, jeden Tag eine Kerze mehr. Und an den Sonntagen im Dezember zündete er eine dicke Kerze an. Am ersten Advent die erste, am zweiten Advent die zweite usw., bis zur vierten dicken Kerze kurz vor Weihnachten. Die Kinder freuten sich. Jetzt konnten sie jeden Tag nachzählen, wie viele Kerzen schon brannten und wie viele noch nicht angezündet wurden. Das waren die Tage, die sie noch warten mussten bis Weihnachten.



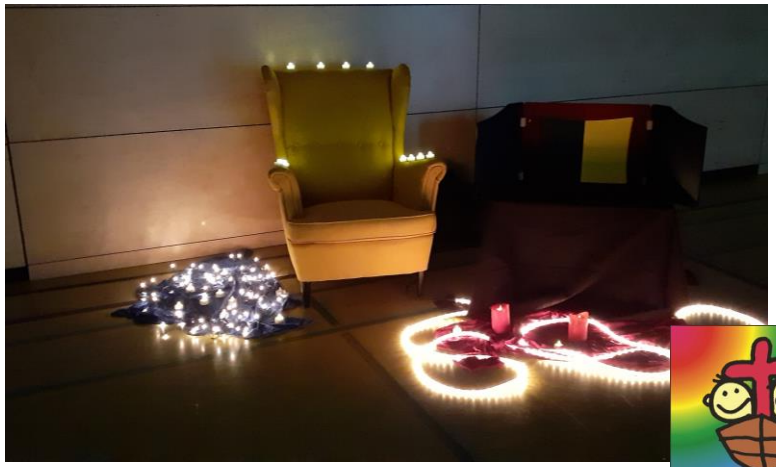


KIRCHE MIT KINDERN

Adventskranz

- Und das Schöne war: So wurde es jeden Tag ein bisschen heller an dem großen Esstisch, denn es gab damals, vor 150 Jahren, auch noch keine richtigen Lampen wie wir sie haben. Wenn es draußen dunkel wurde, wurde das Haus mit Kerzen beleuchtet. Die Kinder staunten über die vielen Kerzen an dem großen Kranz über ihrem Tisch. Und weil es ihnen so gut gefallen hatte, erzählten sie vielen Leuten davon. Und so war der erste Adventskranz entstanden, ein Kranz mit ganz viel Licht.





KIRCHE MIT KINDERN

Adventskranz

Aktion Adventskranz:

Gemeinsam legen die Kinder aus Tannenzweigen und LEDs einen großen Adventskranz auf dem Boden oder einem großen Tisch.

